

Herren Verbandsliga Südwest

ESV Weil : FT V. 1844 Freiburg III
Samstag, 15.10.2022, 18:00 Uhr

Für den ESV Weil geht die Siegesstraße weiter

Auch dank der ungeschlagenen Joset und Kovac konnte der ESV Weil das Heimspiel gegen die FT V. 1844 Freiburg III in der Herren Verbandsliga Südwest mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 4 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jürgen Eise den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Joset / Kovac beim 11:5, 11:8, 11:6 mit Weitkamp / Schwab. Den Sieg von Do / Hoffmann konnten Eise / Poller im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Meyer / Demner konnten im Spiel gegen Barth / Placzek dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Denis Joset seinen Gegner Joscha Hoffmann beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Eher wenig Gegenwehr bekam Alen Kovac beim 11:6, 11:6, 11:3 von Nick Do. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Luca Barth kam Jürgen Eise nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Keinen Punkt beisteuern konnte Kevin Meyer im Match gegen Falk Weitkamp, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gelang es Jan Demner den Gastspieler Simon Schwab in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dirk Poller beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jannis Placzek. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Nick Do zeigte Denis Joset wiederum seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Das Einzel zwischen Alen Kovac und Joscha Hoffmann endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Jürgen Eise seinem Gegner Falk Weitkamp beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den ESV Weil am 23.10.2022 gegen die TTG Furtwangen /Schönenbach möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.10.2022 gegen TUS Hüfingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

ESV Weil

Doppel: Joset / Kovac 1:0, Eise / Poller 0:1, Meyer / Demner 1:0

Einzel: D. Joset 2:0, A. Kovac 2:0, J. Eise 2:0, K. Meyer 0:1, J. Demner 1:0, D. Poller 0:1

FT V. 1844 Freiburg III

Doppel: Do / Hoffmann 1:0, Weitkamp / Schwab 0:1, Barth / Placzek 0:1

Einzel: N. Do 0:2, J. Hoffmann 0:2, F. Weitkamp 1:1, L. Barth 0:1, J. Placzek 1:0, S. Schwab 0:1